

Skoda Fabia Combi 1.4 16V Elegance

Fünftürige Kombilimousine im Kleinwagenformat (63 kW / 85 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,3

Die Kombiversion des Skoda Fabia überzeugt durch seine für einen Kleinwagen durchweg gute Verarbeitung und die einfache sinnfällige Bedienung. Im Innenraum gibt es ordentlich Platz, der Zustieg fällt durch die hohen und gerade geschnittenen Türen leicht. Der große Laderaum mit zahlreichen praktischen Details und die umfangreiche Serien-Ausstattung sprechen eindeutig für den kleinen Kombi, der auch Ladegut mit 2,5 m Länge unterbringt. Die Fahrleistungen des 1,4 l Benziners sind noch akzeptabel, für die Stadt oder Landstraße sind sie völlig ausreichend. Wer meint, dass man dadurch mit einem geringen Verbrauch belohnt wird, liegt allerdings falsch. 7,1 l gönnt sich der Fabia Combi mit 86 PS im Schnitt, nicht gerade sparsam. Insgesamt aber ein funktioneller Kleinwagen mit großem Kofferraum und dazu durchweg günstigen Versicherungsklassen. Der Preis geht mit knapp 16.500 Euro auch angesichts der guten Sicherheitsausstattung (ESP, sechs Airbags Serie) in Ordnung. **Karosserievarianten:** Schrägheck. **Konkurrenten:** Peugeot 207 SW, Renault Clio Grandtour.

- + gute Verarbeitung
- + umfangreiche Ausstattung
- + großer Kofferraum
- + leichte, funktionelle Bedienung
- + gutes Raumangebot vorne
- + sicheres Fahrwerk
- + hohe Crashesicherheit
- + günstige Versicherungsklassen
- hoher Verbrauch
- hohe Betriebskosten



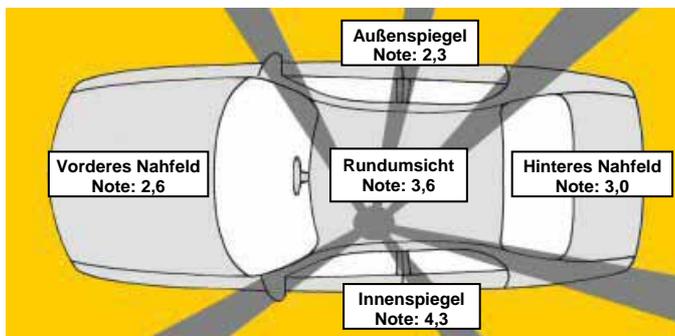
Karosserie/Kofferraum

Note 2,0

Verarbeitung

Note: 2,0

- + Die Verarbeitung der Karosserie macht einen guten Eindruck, Türen und Klappen sind sauber eingepasst und besitzen schmale, gleichmäßige Spaltabstände. Das Interieur wirkt insgesamt solide,



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterposten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

die verwendeten Materialien wirken aber wenig hochwertig. Aluminiumverblendungen sollen das triste Schwarz des Armaturenbrettes aus Hartplastik auflockern. Der Unterboden ist im vorderen Bereich glattflächig, das reduziert kraftstoff erhöhende Luftwirbel. Die Last auf der Dachreling kann bis zu 75 kg betragen. An den Seiten gibt es unlackierte Kunststoffleisten zum Schutz vor dageschlagenden Türen. Die Scheinwerferlampen sind besonders leicht zugänglich, das Wechseln ist einfach. Im Fall einer Reifenpanne steht ein vollwertiges Reserverad zur Verfügung.

- Front- und Heckpartie besitzen keine Schutzleisten gegen Parkremplern. Der Tankdeckel muss umständlich mit dem Schlüssel aufgesperrt werden.

Sicht

Note: 2,7

Bei der ADAC-Rundumsichtmessung schneidet der Fabia Combi zufriedenstellend ab. Die Fensterposten stören wenig. Niedrige Gegenstände am Boden können vorne wie hinten recht gut erkannt werden. Xenonscheinwerfer sind nicht erhältlich.

- + Die Außenspiegel sind groß und beheizbar. Gegen Aufpreis ist für

hinten eine akustische Einparkhilfe lieferbar. Das optional erhältliche Kurvenlicht mit integriertem Abbiegelicht leuchtet den Kurvenverlauf besser aus.

- Die Sicht im Innenspiegel lässt zu wünschen übrig. Von Nachteil für die Sicht nach hinten sind die nicht versenkbaren Kopfstützen der Rückbank, nur die mittlere ist etwas niedriger.



Die Sicht nach hinten wird durch die nicht versenkbaren Kopfstützen stark eingeschränkt.

Ein-/Ausstieg

Note: 2,6

- + Eine praktische Fernbedienung, mit der neben den Türen auch die Heckklappe separat entriegelt werden kann, ist Serie. Man steigt relativ bequem ein und aus: die Türen sind nur vorn etwas schmal, aber alle hoch (auch hier zeigt die wenig geneigte Frontscheibe Vorteile) und lassen sich ziemlich weit öffnen. Die Türaufhalter sind genügend kräftig, um die geöffneten Türen auch an Steigungen nicht zuklappen zu lassen.
- Sperrt man das Fahrzeug bei einer geöffneten Tür mit der Fernbedienung zu, ist nach dem schließen der geöffneten Tür das Fahrzeug komplett verriegelt. Liegt dann der Schlüssel noch im Innenraum, kommt man nicht mehr ins Fahrzeuginnere. Mit der Fernbedienung verriegelte Türen lassen sich vom Innenraum aus mit dem Öffner oder Schalter nicht mehr aufsperrern.

Kofferraum-Volumen*

Note: 0,6

- + Der Kofferraum ist riesig und fasst 455 l (20 l mehr als beim Vorgänger), bei vorgeklapptem Rücksitz sind es sogar 845 l (gemessen bis zur Fensterunterkante). Unter dem Kofferraumboden bieten diverse Fächer zusätzliche 35 l Stauraum. Aufgrund der relativ steilen Heckscheibe lässt sich der Kofferraum über einen großen Bereich bis zum Dach beladen.

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 1,7

- + Der Kofferraum lässt sich spielend leicht öffnen und mittels dem nach unten hängenden Gummistrang gut wieder schließen, ohne dass man sich die Finger schmutzig macht. Die Klappe öffnet sehr weit, so dass sich auch große Personen nicht den Kopf stoßen. Durch die enorme Öffnung kann auch sperriges Gepäck gut einge-



Mit 455 l Volumen ist der Kofferraum gegenüber dem Vorgänger um 20 l gewachsen und somit der Größte in dieser Fahrzeugklasse.

laden werden. Das Format ist bis zur Fensterunterkante praktisch.

- Die für einen Kombi ungewöhnliche Bordwand (innen 14 cm hoch) ist beim Ein- und Ausladen etwas hinderlich. Bei vorgeklapptem Rücksitz stört eine kleine Stufe, wenn Gepäck vorgeschoben werden soll. Die Nadelfilzmatte lässt sich schwierig säubern.

Kofferraum-Variabilität

Note: 2,2

- + Die klappbare Rückbank ist asymmetrisch geteilt. Um die Lehnen vorklappen zu können, müssen die Kopfstützen abgezogen werden (etwas umständlich). Die Beifahrerlehne lässt sich nicht vorklappen. Auch kann die Rückbank nicht längs verschoben werden.
- + Links und rechts befinden sich große Ablagefächer für kleinere Gepäckstücke. Durch Einhängen einer zu einem Halbkreis biegbaren Abtrennung entsteht ein weiteres Fach für kleine Utensilien. Es gibt auch Haken für Tragetaschen.

Innenraum

Note 2,1

Bedienung

Note: 1,7

- + Der Fabia gibt in puncto Ergonomie und Bedienung keine Rätsel



In Form und Funktion des Fahrerplatzes zeigt sich sofort die Verwandtschaft zu den Konzernbrüdern von VW. Die Verarbeitungsqualität ist tadellos.

auf, die Funktionsebenen von Radio und Klimaanlage sind klar getrennt. Alle Tasten und Schalter (umfangreich beleuchtet) können intuitiv bedient werden. Die großen Instrumente sind klar gezeichnet und gut ablesbar. Praktisch ist die Multifunktions-Anzeige u.a. mit Angabe von Verbrauch und Außentemperatur. Für alle wichtigen Funktionen gibt es Kontrollleuchten. Die Außenspiegel sind elektrisch einstell- und beheizbar, die Vorderfenster elektrisch bedienbar, mit Einklemmschutz und Ab- sowie Aufwärtsautomatik. Das untere der beiden Handschuhfächer lässt sich temperieren. Die hinteren Türfenster haben Kurbeln, elektrische Fensterheber gibt es gegen Aufpreis. Das aufpreispflichtige Navigationssystem CRUISE lässt sich recht einfach bedienen und beinhaltet auch Kartenmaterial des europäischen Auslandes. Die Routenführung wird nur über Pfeile und Sprachbefehle angezeigt, eine Kartendarstellung gibt es nicht. Bei eingelegter Navigations-CD kann keine Audio-CD gehört werden, da das gleiche Laufwerk verwendet wird (gegen Aufpreis aber ein zusätzlicher CD-Wechsler lieferbar).

- Beide Handschuhfächer sind klein. Die Fensterheber funktionieren nur mit Zündung. Hinten sitzt man nach dem Einsteigen auf den Gurtschlössern, dadurch ist das Anlegen der Gurte beschwerlich.

Raumangebot vorne*

Note: 2,0

- + Auf den vorderen Sitzplätzen hat man ein großzügiges Raumgefühl. Das liegt an der großen Kopffreiheit und Innenbreite sowie an dem großzügigen Abstand zur Frontscheibe. Die Vordersitze lassen sich für Personen bis fast 1,95 m Größe zurückschieben.

Raumangebot hinten*

Note: 2,7

- + Die Rücksitzbank hat eine Ausformung für zwei Personen; die Kniefreiheit reicht für ca. 1,85 m große Mitfahrer (Vordersitze für 1,85 m große Personen eingestellt), bei enormer Kopffreiheit. In der Mitte befindet sich ein schmaler Notsitz für kleine Personen, welcher sich nur für kurze Strecken eignet.



Selbst 1,85 m große Passagiere finden im Fond des Fabia Combi Platz.

Komfort

Note 2,4

Federung

Note: 2,4

- + Die Feder-/Dämpfer-Charakteristik ist weitgehend ausgewogen und tendiert in Richtung straff. Unebenheiten der Straße werden gut geschluckt, nur ganz selten kommen Stöße etwas härter durch. Der Fabia Combi zeigt kaum Stuckerneigung. Lange Bodenwellen werden etwas besser pariert als kurze. Der Wagen liegt meist ruhig auf der Straße, nur die Wankbewegungen bei schnellem Richtungswechsel sind ausgeprägter.

Sitze

Note: 2,3

- + Die Vordersitze sind bequem gepolstert und bieten genügend Unterstützung für den Rücken. Die Lehnen sind ausreichend hoch. Fahrer- und Beifahrersitz sind höhenstellbar und sorgen so für eine bequeme Sitzhaltung. Auch die beiden Außenplätze der Rückbank sind gut gepolstert mit angenehmer Lehne, die nur etwas niedriger ist als vorn. Dank ordentlichem Sitzflächenabstand vom Boden sitzt man auch hinten mit guter Unterstützung der Oberschenkel. Am Dachhimmel befinden sich für alle vier Außenplätze Haltegriffe.
- Das rechte Bein des Fahrers hat Kontakt mit der kantigen Mittelkonsole. Der Platz hinten in der Mitte ist schlecht zu erreichen und unbequem.

Innengeräusch

Note: 3,0

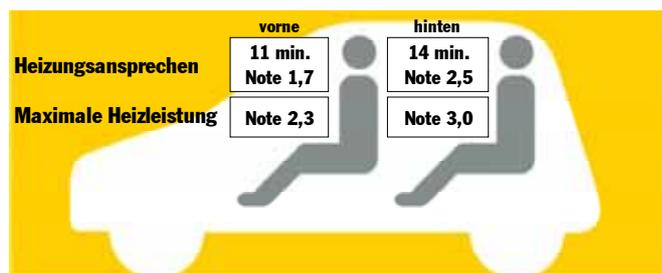
Das Innengeräusch bei 130 km/h ist recht akzeptabel. Subjektiv wirken die Wind- und Motorgeräusche nie aufdringlich, auch wenn mit steigender Geschwindigkeit die Geräuschkulisse im Innenraum deutlich zunimmt.

Heizung, Lüftung

Note: 2,1

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

- + Die Heizung spricht vorne wie hinten schnell an und wärmt den Innenraum auf angenehme Temperaturen. Die Frontscheibe steht verhältnismäßig steil. Das hat den Vorteil besserer Durchsicht, außerdem werden Fahrer und Beifahrer weniger von der Sonne bestrahlt. Hinzu kommt die geringere Zugneigung durch die Entfrosterdüsen. Die Verteilung der Luftmengen auf die verschiedenen Düsen und Ausströmer ist individuell und einfach möglich. Eine Klimaanlage ist in dieser Ausstattung serienmäßig an Bord. Gegen Aufpreis ist auch eine Klimaautomatik lieferbar.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Der Fabia besitzt einen Pollen- und Aktivkohlefilter.

Motor/Antrieb

Note 2,5

Fahrleistungen*

Note: 2,7

Der 1,4 Liter Vierzylindermotor sorgt mit seinen 86 PS für passable Fahrleistungen. Er ist weder besonders durchzugsstark, noch allzu drehfreudig. Daher sind keine schnellen Sprints möglich; für zügiges Fahren und gutes Mitschwimmen im Verkehr - auch auf der Autobahn - reicht die Leistung aber allemal.

Laufkultur

Note: 3,0

Der Motor läuft überwiegend kultiviert; in manchen Drehzahlbereichen dröhnt er ein wenig, bei Vollast klingt er etwas angestrengt.

Schaltung

Note: 2,0

- + Die fünf Vorwärtsgänge lassen sich sehr leicht und angenehm präzise schalten, die Schaltwege sind durchschnittlich kurz. Das Einlegen des Rückwärtsganges klappt meistens problemlos.

Getriebeabstufung

Note: 2,0

- + Mit den Abstufungen des Fünfgang-Getriebes kommt der Motor gut zurecht. Es sind ausreichende Fahrleistungen möglich, ohne dass das Drehzahlniveau zu hoch sein muss.

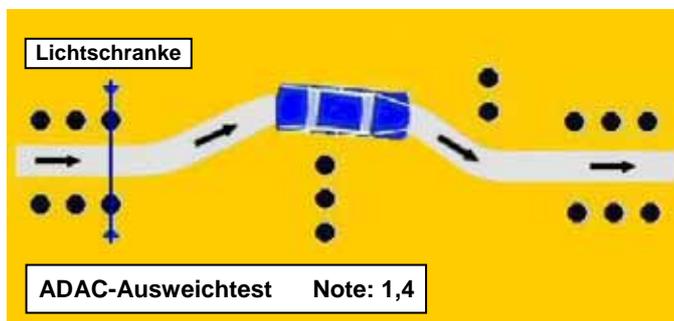
Fahreigenschaften

Note 1,9

Fahrstabilität

Note: 1,7

- + Der Fabia hält bei jedem Tempo einwandfrei seinen Kurs, das Fahrgefühl ist sicher. Spurrillen und Fahrbahnverwerfungen folgt der Wagen kaum. Bei einem schlagartigen Lenkimpuls bleibt das Fahrzeug dank effektiver ESP-Eingriffe stabil. Die Antriebsschlupfregelung (ASR) ist ab 51 kW serienmäßig, mit dem serienmäßigen ESP gibt's auch noch eine elektronische Differentialsperre (EDS). Den ADAC-Ausweichtest meistert der Fabia mühelos, bekommt gute Noten. Selbst bei hohem Tempo bleibt er unkritisch, von Schleudern keine Spur. Gegen Aufpreis ist ein Reifendruckkontrollsystem erhältlich.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten

Note: 2,0

- + In Kurven untersteuert der Wagen - ein Verhalten, das weniger geübten Fahrern entgegen kommt. Auch hier hilft das ESP dem

Fahrer, durch gezielte Bremsingriffe und Reduzierung der Motorleistung kritische Situationen zu meistern.

Lenkung*

Note: 2,3

- + Die Lenkung spricht spontan an, der Wagen reagiert schnell und gutmütig, dabei zielgenau. Dem Fahrer wird genügend Kontakt zur Straße vermittelt. Die leichtgängige Lenkung sorgt für Handlichkeit, allerdings ist der Wendekreis mit 10,5 m nicht gerade klein, was beim Rangieren stören kann.

Bremse

Note: 1,8

- + Bei einer Vollbremsung aus 100 km/h bis zum Stillstand benötigt der Fabia Combi gute 38 m (Mittelwert aus zehn Vollbremsungen, halbe Zuladung, Serienreifen). Dabei zeigt sich die Bremsanlage sehr standfest, kein Fading ist vorhanden. Die Bremse spricht spontan an und ist fein dosierbar.

Sicherheit

Note 2,4

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

Note: 2,3

- + Das Fahrzeug ist mit dem elektronischen Stabilitätssystem ESP und einem Bremsassistent ausgestattet, um für gute aktive Sicherheit zu sorgen. Kurven- und Abbiegelicht sind gegen Aufpreis erhältlich, ebenso ein Reifendruckkontrollsystem welches bei einem schlagartigen Druckverlust warnt.
- Es sind weder Rückstrahler noch Rückleuchten vorhanden, die bei geöffneten Türen warnen.

Passive Sicherheit - Insassen

Note: 2,7

- Die vorderen Kopfstützen reichen in der Höhe für Insassen bis ca. 1,80 m, hinten nur für 1,70 m große Personen.
- + Beim EuroNCAP-Front- und Seitencrash erreicht der neue, bis zur C-Säule identische Fabia Schrägheck vier von fünf möglichen Sternen. Der Combi besitzt neben Frontairbags auch Seiten- und durchgehende seitliche Kopfairbags. An den stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen leichter öffnen.
- Warndreieck und Verbandkasten haben keine sinnvollen Halter. Für die hinteren Plätze fehlen Einrichtungen, die zum Anschnallen ermahnen.

Kindersicherheit

Note: 1,5

- + Auf den äußeren Rücksitzen lassen sich mit den vorhandenen Sicherheitsgurten zwei Kindersitz-Systeme unkompliziert und stabil unterbringen. Ein Isofix-System mit drittem Befestigungspunkt (TOP-Tether) zur Verankerung von Kindersitzen ist alternativ vorhanden. Der rechte Front-Airbag lässt sich mit dem Zündschlüssel deaktivieren. Dann dürfen auf dem Beifahrersitz auch rückwärts gerichtete Kindersitze befestigt werden.
- Für drei Kindersitze ist der Platz auf der Rücksitzbank zu gering.

Fußgängerschutz

Note: 3,0

Beim simulierten Fußgängerunfall (EuroNCAP) schnitt der Fabia Schrägheck mit zwei von vier Sternen durchschnittlich ab. Der im

Frontbereich identische Kombi sollte das gleiche Ergebnis erreichen.

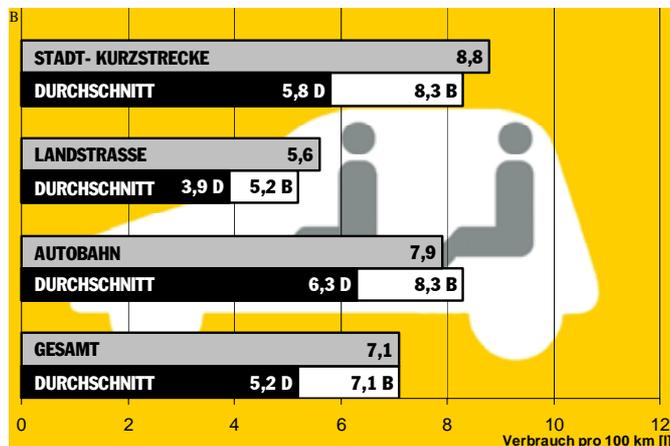
Verbrauch/Umwelt

Note 2,6

Verbrauch*

Note: 4,3

- Insgesamt ist der Verbrauch des 1,4 16V Motors mit 7,1 l im Schnitt recht hoch. Im Detail sind es Außerorts 5,6 l, in der Stadt 8,8 l und auf der Autobahn 7,9 l auf 100 km.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas

Note: 0,9

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr gering.

Wirtschaftlichkeit*

Note 3,0

Betriebskosten

Note: 4,2

- Die Betriebskosten sind aufgrund des relativ hohen Verbrauchs recht hoch.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 2,1

Der Skoda muss alle 30.000 km oder zwei Jahre zum Longlife-Service, dazwischen alle 15.000 km oder jährlich zum Ölwechsellservice in die Werkstatt. Der 1,4-Liter-Motor besitzt einen Zahnriemen, der laut Hersteller nach 120.000 km gewechselt werden

muß

- + Nach eigenen Angaben werden langlebige Verschleißteile wie z.B. Kupplung oder Auspuffanlage verbaut. Skoda gewährt eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung.
- Die relativ kurzen Serviceabstände (12 Monate / 15.000 km) erhöhen die Anzahl der Werkstattaufenthalte.

Wertstabilität

Note: 2,9

Der Fabia Combi lässt einen befriedigenden Restwertverlauf erwarten.

Kosten für Neuanschaffung

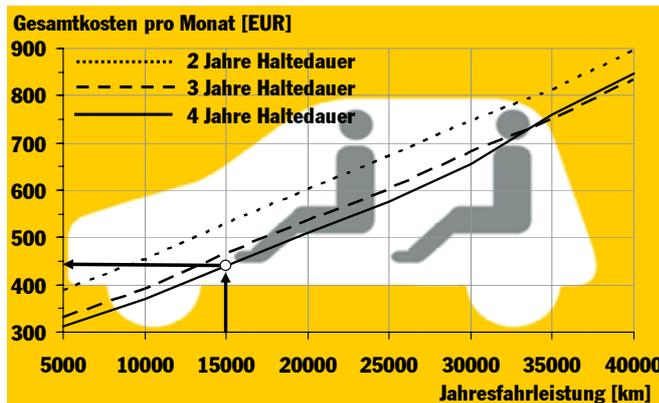
Note: 3,6

Der Fabia Combi 1,4 16V kostet in der Top-Ausstattungsvariante Elegance knapp 16.500 Euro. Nicht gerade billig, aber angesichts der üppigen Serienausstattung ein akzeptables Preis-Leistungs-Verhältnis.

Fixkosten

Note: 1,3

- + Die geringen Steuern für den kleinen Benziner und die durchweg sehr günstigen Versicherungsklassen sorgen für ein sehr gutes Ergebnis bei den fixen Kosten.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 439 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	1.2 HTP	1.2 HTP 12V	1.4 16V	1.6 16V	1.4 TDI	1.4 TDI	1.9 TDI
Aufbau/Türen	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	3/1198	3/1198	4/1390	4/1598	3/1422	3/1422	4/1896
Leistung [kW(PS)]	44(60)	51(70)	63(85)	77(105)	51(70)	59(80)	77(105)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	108/3000	112/3000	132/3800	153/3800	155/1600	195/2200	240/1900
0-100 km/h[s]	16,8	14,9	12,3	10,1	15,4	13,7	10,8
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	156	163	174	190	164	173	190
Verbrauch pro 100 km [l]	6,4S	6,5S	7,1S	7,3S	5,5D	5,7D	5,8D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	14/13/15	14/13/15	14/14/15	14/16/15	18/14/17	18/14/17	19/17/19
Steuer pro Jahr[Euro]	81	81	94	108	249	231	293
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	365	380	403	441	390	394	448
Grundpreis[Euro]	10.880	12.130	13.430	16.180	13.680	15.730	18.580

Aufbau:

ST = Stufenheck
SR = Schrägheck
CP = Coupe
CA = Cabriolet
RO = Roadster

KB = Kombi
KT = Kleintransporter
TR = Transporter
GR = Großraumlimousine
BU = Bus

GE = Geländewagen
PK = Pick-Up

Versicherung:

KH = KFZ-Haftpfl.
VK = Vollkasko
TK = Teilkasko

Kraftstoff:

N = Normalbenzin
S = Superbenzin
SP = SuperPlus
D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1390 ccm
Leistung	63 kW (85 PS)
bei	5000 U/min
Maximales Drehmoment	132 Nm
bei	3800 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	195/55R15H
Reifengröße (Testwagen)	195/55R15H
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	10,5 m/10,45 m
Höchstgeschwindigkeit	174 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h.....	12,3 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	8,1 s
Bremsweg aus 100 km/h.....	38 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	7,1 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB.....	8,8/5,6/7,9 l
CO ₂ -Ausstoß Herstellerangabe/Test.....	155 g/km/ 170 g/km
Innengeräusch 130 km/h.....	70 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4239 mm/1642 mm/1498 mm
Leergewicht/Zuladung.....	1150 kg/440 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	455 l/845 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	500 kg/1000 kg
Dachlast	75 kg
Tankinhalt	45 l
Reichweite	630 km
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie.....	12 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	147 Euro
Monatliche Werkstattkosten	37 Euro
Monatliche Fixkosten	60 Euro
Monatlicher Wertverlust	195 Euro
Monatliche Gesamtkosten.....	439 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	14/14/15
Grundpreis	16.430 Euro

Ausstattung

Technik

Automatikgetriebe	nicht erhältlich
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch (inkl. ASR)	Serie
Kurvenlicht (+ Abbiegelicht)	230 Euro°
Parkhilfe, elektronisch (hinten).....	240 Euro°
Reifendruckkontrolle	50 Euro°
Servolenkung	Serie
Tempomat.....	Serie
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten.....	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	Serie
Audioanlage (CD-Player)	Serie
Fahrsitz, höhen-einstellbar (und Beifahrer)	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie/180 Euro
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaanlage/-automatik	Serie/290 Euro°
Lenkrad, höhen-/längseinstellbar	Serie
Navigationssystem.....	990 Euro°
Rücksitzlehne und -bank umklappbar (geteilt)	Serie
Sitze, vorn, beheizbar	Serie
Zentralverriegelung (inkl. Fernbedienung)	Serie

Außen

Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	Serie
Dachreling.....	Serie
Lackierung Metallic	390 Euro°
Scheinwerfer-Reinigungsanlage	100 Euro
Schiebe-Hubdach	490 Euro

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,3

Karosserie/Kofferraum	2,0
Verarbeitung	2,0
Sicht.....	2,7
Ein-/Ausstieg	2,6
Kofferraum-Volumen*	0,6
Kofferraum-Zugänglichkeit.....	1,7
Kofferraum-Variabilität	2,2
Innenraum	2,1
Bedienung	1,7
Raumangebot vorne*	2,0
Raumangebot hinten*	2,7
Innenraum-Variabilität.....	4,0
Komfort	2,4
Federung	2,4
Sitze.....	2,3
Innengeräusch	3,0
Heizung, Lüftung	2,1
Motor/Antrieb	2,5
Fahrleistungen*	2,7
Laufkultur	3,0
Schaltung.....	2,0
Getriebeabstufung	2,0
Fahreigenschaften	1,9
Fahrstabilität	1,7
Kurvenverhalten	2,0
Lenkung*	2,3
Bremse	1,8
Sicherheit	2,4
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ...	2,3
Passive Sicherheit - Insassen.....	2,7
Kindersicherheit.....	1,5
Fußgängerschutz.....	3,0
Umwelt	2,6
Verbrauch*.....	4,3
Abgas	0,9
Wirtschaftlichkeit*	3,0
Betriebskosten*	4,2
Werkstatt-/Reifenkosten*	2,1
Wertstabilität*	2,9
Kosten für Neuanschaffung*	3,6
Fixkosten*	1,3

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtigkeit in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand September 2008